

Harburg-Freudenberger übernimmt das Universalmischer-Geschäft von Coperion

Mit Wirkung zum 1. Juli 2013 hat die Harburg-Freudenberger Maschinenbau GmbH mit Sitz in Freudenberg/Westfalen den Geschäftsbereich „Universalknetzer“ von der Coperion GmbH in Stuttgart übernommen. Finanzielle Details wurden nicht bekannt gegeben.

Mit dieser Akquisition verstärkt die **Harburg-Freudenberger Maschinenbau GmbH** ihr Produktportfolio an Mischerbauarten und weitet ihr Anwendungsfeld in viele weitere Bereiche aus. Das Unternehmen bietet nun Neuanlagen nach der von **Coperion** entwickelten Technik sowie Service und Ersatzteile für von Coperion gelieferte Maschinen an. Die Universalmischer, die unter dem Namen **Umix** als eigene Produktgruppe geführt werden, wurden bereits früher – bis 1985 – in Freudenberg gebaut, als die Vorgängergesellschaften von Coperion und Harburg-Freudenberger noch als **Werner & Pfleiderer** unter einem Dach vereint waren.

Nach Angaben von Harburg-Freudenberger unterscheiden sich Umix-Maschinen von klassischen Innenmischern durch ihre leichtere Bauart und die Anwendung bei Mischgütern mit niedrigerer Viskosität sowie deutlich geringere Investitions- und Betriebskosten. Sie stehen auf Kundenwunsch mit dem modernen **Advise**-Steuerungs- und Automatisierungssystem der **HF Mixing Group** zur Verfügung.

Die Harburg-Freudenberger Maschinenbau GmbH ist das Stammhaus der HF Mixing Group, einem führenden Hersteller von Gummiknetmaschinen und kompletten Mischsaallösungen für die Reifen- und Technische Gummiwarenindustrie. Sie vereinigt am Standort Freudenberg die Geschäftsbereiche „Ineinandergreifende Mischer“ und „Systeme & Automation“.

Adresse:

<http://www.gupta-verlag.com/kautschuk/nachrichten/wirtschaft/13226/harburg-freudenberger-uebernimmt-das-universalmischer-ges>